



Podiumsdiskussion

5 Jahre Bundesteilhabegesetz: Segen oder Fluch?

Große Erwartungen hatte das Bundesteilhabegesetz (BTHG) während seiner Entstehungsphase geweckt: Endlich ein gerechtes Teilhabegesetz für alle Menschen mit Behinderungen in Deutschland.

Die Enttäuschung war umso größer, als sich das BTHG „nur“ als Gesetz zur „Stärkung der Teilhabe und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen in der Eingliederungshilfe“ herausstellte.

Denn Schwerpunkt des Bundesteilhabegesetzes ist die Neufassung des Neunten Buches Sozialgesetzbuch (SGB IX) und damit die Änderungen des Eingliederungshilferechts SGB XII. Dadurch sollten insbesondere die UN-Behindertenrechtskonvention und die Rechte und Bedürfnisse von Menschen mit Behinderung stärkere Berücksichtigung finden.

Um sicherzustellen, dass die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderungen besser erkannt und berücksichtigt werden, schreibt das BTHG vor, dass Menschen mit Behinderungen als Berater_innen von vornherein in die Bedarfsermittlung und Antragstellung eingebunden sind.

Was bedeutet das alles für die Betroffenen und wer sind die leistungsberechtigten Personenkreise? Wie profitieren Menschen mit Behinderungen vom BTHG? Wer sind die Nutznießer, wer die Leidtragenden? Wie wurde das Gesetz in den letzten 5 Jahren umgesetzt und welche Vorteile hat das BTHG den Menschen mit Behinderung gebracht? Ist das BTHG wirklich ein Teilhabegesetz und wird es bundesweit und bundeseinheitlich angewendet? Wie wird das Bayerische Teilhabegesetz im Freistaat angewendet?

Welche Erfahrungen haben Sie im Umgang mit dem BTHG und der Bayerischen Fassung gemacht?

Dienstag
22. März 2022

Von 17:30 Uhr
bis 19:30 Uhr

Onlineveranstaltung
über Zoom

Wir bitten um Anmeldung
über diesen
[Link](#)

Den Zugangslink erhalten Sie
nach Ihrer Anmeldung.

Verantwortlich:
Eva Nagler

Organisation:
Sandra Gref
0162 7305426

Die Veranstaltung wird begleitet von einer Simultanschrift- und Gebärdensprachdolmetschung.

Die Veranstaltung wird als Video aufgezeichnet. Das Skript der Schriftdolmetschung steht nach der Veranstaltung für Anfragen zur Verfügung.

Bei Fragen zur barrierearmen Durchführung wenden Sie sich bitte bis zum 11. März 2022 an uns.

PROGRAMM

16:45 Uhr **Ankommen**

Technische Moderation: Carina Fink/Sebastian Wiesneth

17:30 Uhr **Begrüßung**

Eva Nagler, Leiterin FES Regensburg

17:40 Uhr **Impulsvortrag zum Bundesteilhabegesetz**

Sibylle Brandt, Landesvorsitzende AG Selbst Aktiv Bayern

Stephan Neumann, Mitglied AG Selbst Aktiv Brandenburg

18:00 Uhr **Podiumsdiskussion mit**

Thomas Bannasch, Geschäftsführer LAG Selbsthilfe Bayern e.V.

Sibylle Brandt

Ulrike Mascher, Landesvorsitzende des Sozialverbands VdK Bayern e.V.

Stephan Neumann

Ruth Waldmann, MdL, stellvertretende Vorsitzende des Ausschusses für Gesundheit und Pflege

Moderation:

Eva Huber, Bayerischer Rundfunk, ARD-Hauptstadtstudio

19:30 Uhr Ende der Veranstaltung